

Antrag B-5

PG Bildung

Kostenloses Bildungsticket für Sachsen jetzt!

1 Die Landeskonferenz der Jusos Sachsen möge beschließen und an die zukünftige Landtagsfraktion der SPD im sächsi-
2 schen Landtag weiterleiten:

3 dass sich die SPD Sachsen aktiv für die Einführung eines landesweiten, kostenfreien Bildungstickets innerhalb der fünf
4 sächsischen Verkehrsverbünde oder im Rahmen einer neu zu schaffenden Landesverkehrsgesellschaft einsetzt. Das Bil-
5 dungsticket soll für alle Schüler*innen, Auszubildende, Freiwilligendienstleistende, Studierende, Menschen im Vorbe-
6 reitungsdienst oder Referendariat sowie für Fort- und Weiterbildung gelten und für Menschen mit geringem bis keinem
7 Einkommen.

8 Begründung

9 Ein Bildungsticket spart Kosten ein, ermöglicht Teilhabe und wirkt dem Fachkräftemangel im ländlichen Raum entge-
10 gen. Viele Personengruppen müssen weite Strecken, insbesondere über Land zurücklegen, um zum Beispiel an ihren
11 Ausbildungsbetrieb, Hochschule oder Qualifizierungseinrichtung zu kommen.

12 Menschen in Bildungsmaßnahmen verfügen häufig nur über ein sehr knappes Entgelt und sind auf Entlastung ange-
13 wiesen. Das Bildungsticket baut die Hürde des Kostenaufwands für Bildungsmaßnahmen ab und verbessert gleichzei-
14 tig die Mobilitätsmöglichkeiten - ein notwendiger Schritt, um die Abwanderung in die Ballungszentren zu stoppen. Um
15 die Fachkräfte von morgen im Freistaat zu halten, müssen in den verschiedenen Bildungsphasen Anreize geschaffen
16 werden, vor allem zum Verbleib in den Landkreisen. Mit dem Bildungsticket wird die Attraktivität gesteigert, kosten-
17 günstig auch eine regional vom Wohnort entfernte Bildungsmaßnahme antreten zu können.

18 Neben dem Freistaat Sachsen können auch die ausbildenden Unternehmen und sächsischen Verkehrsverbünde vom
19 Bildungsticket profitieren. Durch den größeren Personenkreis wird es für Verkehrsverbünde oder im Rahmen einer neu
20 zu schaffenden Landesverkehrsgesellschaft attraktiver solch ein Ticket mit planbaren Einnahmen einzurichten, was
21 auch den öffentlichen Personennahverkehr und ihre Beschäftigten sichert und einen Anreiz zum Ausbau der Verbin-
22 dungen setzen kann. Durch das Bildungsticket wird auch die gesellschaftliche Teilhabe gesteigert. Doch nicht nur das
23 kostengünstige, sondern auch das umweltschonende Reisen spielt für die junge Generation zunehmend eine wichtige
24 Rolle.

25 Mittlerweile machen studentischen Beschäftigte aber auch einen großen Anteil in der Verwaltung aus, wo sie eigentlich
26 keiner Forschung oder einem Lehrstuhl direkt zuarbeiten. Hier werden Studierende deutlich unter Wert bezahlt und
27 dienen oft dazu deutlich teurere Verwaltungsstellen zu verdrängen. Dem kann nur durch politisches Einwirken auf die
28 Hochschulen und die Einsetzung studentischer Personalräte nach dem Vorbild Berlins abgeholfen werden.